

Gilferuf der Eiferne Internationale.

Internationalen Werk am 1. April in Berlin... Die Arbeit ist von der Gewerbetretung zu Finanzunterstützung übergeben, trotzdem hier in Berlin 2 leistungsfähige Betriebe bestehen. Am Tage der Verhandlungen wurden alle Arbeiter einmütig, ohne Einbeziehung der gewählten Repräsentanten, für Streik erklärt. Die Verhandlung wurde dann in Berlin bis Mitte Februar fortgesetzt. Man wurde in vor längerer Zeit leitens der Gewerkschaftsleitung der A.F.D. von Schumann die Parole ausgesprochen, daß trotzigen Zeitverhältnissen, überall von den Repräsentanten der Gewerkschaften an die Firmen und Betriebsräte zu richten sind. Es lag ja nun nichts anderes, als daß nunmehr auch die Belegschaft des Gewerkschafts, nachdem er 7-8 Wochen vertig gearbeitet hatten, den Antrag auf Gewährung einer einmaligen Bezahlung an ihre eigenen leitenden Genossen stellen, auch man sollte meinen, daß die Forderung nun recht schnell erfüllt werden sollte. Aber weit gefehlt. Erlaubt man man die Sache in die Länge und kann stelle sich heraus, daß der Vertreter der Gewerkschaften für seine eigenen Belegschaften nicht zu sprechen war, dagegen in jeder Zeit und Stunde für Genossen und andere Gewerkschaften. Man dachte man mit dem Sekretär des Streikleiters in Verhandlungen zu treten; aber auch dort wurde man mehrmals nicht vorgelassen. Man stellte die Arbeiter auf ein Ultimatum und mit einem Mal war auch der Sekretär zu sprechen. In der Verhandlung stellte sich der Herr auf den Standpunkt, daß nur tarifliche Löhne gezahlt werden, und jede Weiterforderung abgelehnt werden mußte. Die Belegschaft stellte daraufhin die Arbeit ein. Sie folgte damit den herausgegebenen Parolen der A.F.D. und nicht denen der Gewerkschaften. Nach einer Woche Arbeit in Berlin, nachdem sich der Streik an und beizien den Betriebsräten nach der Reichsstraße (Haupt A.F.D.). Dort wurde dem Betriebsrat gehörig der Kopf gewaschen und ihm erklärt, was sie sich überhaupt erlauben konnten, dort auf dem Bau der Sowjets regierung eine Wirtschaftspolitik zu fordern und die Arbeit einzustellen. Sie zeigten die Sache nicht ein sondern leitens dem Betriebsrat zu einem anderen russischen Delegationsvertreter, der natürlich für seine Genossen auch nicht zu sprechen war. Anzüglich war die Belegschaft entlassen und wurde nicht wieder eingestellt.

Im Auftrage des Zentralkomitees der Internationalen Metallarbeiter-Vereine richtet dessen Sekretär R. Sig den folgenden Ruf an die Mitglieder der angeschlossenen Landesorganisationen:
Kameraden! In allen Ländern berstet Krisis und wühlende Reaktion. Krieg, Gewalttätigkeiten und Völkerverhetzung haben die internationalen Verbindungen und den Verkehr gebrochen und die Völker an der Hand des Meines gebracht. Alle Anstrengungen der internationalen Arbeiterkraft, die Wächter der kapitalistischen Gesellschaftsordnung auszureinigen zu bringen, sind...

Unternehmertum und Bourgeoisie machen alle Anstrengungen, alle Kosten ihres grausamen und verheerenden Krieges und des daraus erfolgten Chaos auf die Arbeiterkraft abzuwälzen. In allen Ländern sind Unternehmertum und Reaktion an der Arbeit, die ohnehin niedrigen Löhne zu kürzen, die Arbeitszeit zu verlängern, das Mitspracherecht abzuschaffen und die Arbeitsbedingungen zu verschlechtern. Die Arbeiter stehen...

Starrheit mit dem Kapital in schweren Mingen um ihr nacktes Leben. Die Metallarbeiter befinden sich in besonders schweren Kämpfen. Unsere deutschen Brüder wurden schon vor Wochen rückwärts auf die Straße geworfen und kämpfen trotz Arbeitslosigkeit und dem langen Kampfe, der sich bereits im vorigen Jahre abspielte, mit der größten Ausdauer. Anfang März wurden die britischen Maschinenbauer vor die Wahl gestellt, sich der Unternehmerrückwärts zu fügen oder ausgeperrt zu werden. Die Unternehmer verlangten...

nicht gewaltigen Lohnabhängigen noch Heberhänden und dies obwohl Hunderttausende arbeitslos auf der Straße stehen. Ebenfalls sollten die Ergrünungsstellen, die sich unsere Kollegen während der Kriegsjahre hindurch erkämpft hatten, wieder abgepflegt werden. Auch in Großbritannien verweigern die Unternehmer die Auslieferung, von der bereits einige Hunderttausend Maschinenbauer betroffen sind. Der Kampf droht aber auch die übrigen Metallarbeiter zu ereifern, wodurch...

eine Million Metallarbeiter auf die Straße geworfen werden. In Ungarn sind unsere Brüder ebenfalls vom schwersten Kampf bedroht und bereits sind über 10 000 Metallarbeiter ausgeperrt. In Oesterreich, Belgien, Italien und Frankreich spielen sich schwere Kämpfe ab gegen die Lohnkürzungen und Verschlechterungen der Arbeitsbedingungen.

Fach in Deutschland sind unsere Kollegen in schwere Kämpfe verwickelt; die durch die fortgesetzte Markenentwertung veranlaßte Forderung steigt ins unermessliche und zwingt zu dauernden Lohnkämpfen, während die Unternehmer alles versuchen, um Verschlechterungen der Arbeitsbedingungen durchzuführen. In Süd-Deutschland stehen garzeit schon 100 000 Metallarbeiter im Kampf, um die verlustigen Verschlechterungen und namentlich Verlängerung einer wöchentlichen Arbeitszeit von 46 auf 48 Stunden abzumehren. Überall ein wildes Wüten der Reaktion.

Kameraden! Metallarbeiter! Wir rufen Euch zum Kampfe gegen eine frotlose Reaktion auf! Unterstützt Eure kämpfenden Kameraden! Kameraden! Metallarbeiter! Es darf nicht geschehen, daß unsere Brüder irgend mangelndes Mittel ihren Kampf abbrechen müssen. Selbst den Sieg zu führen. Zeigt dem nachgehenden Ausbeutertum, daß die Metallarbeiter aller Länder geschlossen zu ihren kämpfenden Brüdern stehen! Ihr Kampf ist auch unser Kampf.

Gesch die internationale Solidarität!

Theorie und Praxis bei den Kommunisten. Kommunistscher Despotismus oder die Diktatur über das Proletariat.

In der Mittwochs-Morgenausgabe der Berliner „Freiheit“ lesen wir folgende erbauliche Geschichte über die Art wie Vertreter der russischen Sowjetregierung mit ihren arbeitenden Parteigenossen umgingen: „In der Liebenburger Straße wird ein Umbau für die Handelsvertretung der russischen Sowjetregierung ausgeführt. Die Betriebsvertretung der dort beschäftigten Bauarbeiter bestand aus 2 A.F.D. und 1 K.A.G.-Kollegen. Außerdem waren von...

den politisch organisierten drei Viertel Mitglieder der A.F.D. Die Arbeit ist von der Gewerbetretung zu Finanzunterstützung übergeben, trotzdem hier in Berlin 2 leistungsfähige Betriebe bestehen. Am Tage der Verhandlungen wurden alle Arbeiter einmütig, ohne Einbeziehung der gewählten Repräsentanten, für Streik erklärt. Die Verhandlung wurde dann in Berlin bis Mitte Februar fortgesetzt. Man wurde in vor längerer Zeit leitens der Gewerkschaftsleitung der A.F.D. von Schumann die Parole ausgesprochen, daß trotzigen Zeitverhältnissen, überall von den Repräsentanten der Gewerkschaften an die Firmen und Betriebsräte zu richten sind. Es lag ja nun nichts anderes, als daß nunmehr auch die Belegschaft des Gewerkschafts, nachdem er 7-8 Wochen vertig gearbeitet hatten, den Antrag auf Gewährung einer einmaligen Bezahlung an ihre eigenen leitenden Genossen stellen, auch man sollte meinen, daß die Forderung nun recht schnell erfüllt werden sollte. Aber weit gefehlt. Erlaubt man man die Sache in die Länge und kann stelle sich heraus, daß der Vertreter der Gewerkschaften für seine eigenen Belegschaften nicht zu sprechen war, dagegen in jeder Zeit und Stunde für Genossen und andere Gewerkschaften. Man dachte man mit dem Sekretär des Streikleiters in Verhandlungen zu treten; aber auch dort wurde man mehrmals nicht vorgelassen. Man stellte die Arbeiter auf ein Ultimatum und mit einem Mal war auch der Sekretär zu sprechen. In der Verhandlung stellte sich der Herr auf den Standpunkt, daß nur tarifliche Löhne gezahlt werden, und jede Weiterforderung abgelehnt werden mußte. Die Belegschaft stellte daraufhin die Arbeit ein. Sie folgte damit den herausgegebenen Parolen der A.F.D. und nicht denen der Gewerkschaften. Nach einer Woche Arbeit in Berlin, nachdem sich der Streik an und beizien den Betriebsräten nach der Reichsstraße (Haupt A.F.D.). Dort wurde dem Betriebsrat gehörig der Kopf gewaschen und ihm erklärt, was sie sich überhaupt erlauben konnten, dort auf dem Bau der Sowjets regierung eine Wirtschaftspolitik zu fordern und die Arbeit einzustellen. Sie zeigten die Sache nicht ein sondern leitens dem Betriebsrat zu einem anderen russischen Delegationsvertreter, der natürlich für seine Genossen auch nicht zu sprechen war. Anzüglich war die Belegschaft entlassen und wurde nicht wieder eingestellt.

Textilarbeiterstreik in Oesterreich. Wie die Innsbrucker Nachrichten melden, hat der Verband der arbeitslosen Textilarbeiter Oesterreichs in den Niederösterreich des Vorarlberger Oberlandes den allgemeinen Streik erklärt, weil die Betriebsfabrikanten sich weigern, mit der Arbeiterkraft einen Vertrag abzuschließen und die seitigen Lohnsätze trotz des guten Geschäftes viel zu niedrig seien.

Aus aller Welt.

Von einem Einbrecher niedergeschossen wurde in der vorangegangenen Nacht der Oberwachmeister Fritz Müller in Berlin. Dieser hatte einen Einbrecher gefasst, den er durch die Schönefelder Straße verfolgte. Der Verbrecher gab, um sich seiner Fehlmahn zu entziehen, fünf Schüsse auf den dort stehenden Beamten ab. Eine Kugel traf den Oberwachmeister in den rechten Unterarm, so daß er zusammenbrach und die Verwundung nicht mehr fortzuziehen konnte. Er wurde mit einem Krankenwagen nach der Charité gebracht. Der Kleindampfer „Bismarck“ auf Grund geraten. Der Dampfer „Karl Bismarck“ ist bei Tag an Land wegen des niedrigen Wasserstandes der Elbe auf Grund geraten.

Neue Arbeiterbildung im Welun. Infolge der neuen Ausbruchstätigkeit des Welun hat sich ein neuer Krater gebildet, aus dem fortwährend glühende Massen ausgeworfen werden.

Verantwortlich für lebenden Artikel, Politik und Revolution: F. D. S. u. A., für Lokales, Wirtschaftliches und Genossenschaftliches: Paul K. u. A., für Sozialistisches und Jugendliches: Karl Garbe, für Anzeigen und Berlin: Wilhelm Hertz, sämtlich in Halle.

Glänzt im Nu Schuhputz und erhält die Schuh

Wirtschaft.

Ein sonderbarer Sachverständiger.

Im Sozialpolitischen Ausschuss des vorjährigen Reichstages hat der als Sachverständiger gehörte Schmitt nicht die Frage verneint, ob der Kapitalismus in irgendeiner Weise dem deutschen Volk genügen könne. Arbeiter und Unternehmern haben gleiche Verantwortungsbewußtsein. Die Ausnahme die Ausnahme des Kapitalismus ist ein ja auf Jahre und die tarifliche Regelung der Arbeitszeit. Erstaunlich wurde in den letzten Jahren in Amerika die Arbeitszeit auf fünf Tage herabgesetzt, ohne daß dabei die Löhne verringert wurden. Der Präsident der Gewerkschaft erklärte, daß er erlaube, daß ein Arbeiter mehr als nur eines Arbeitstages bedürftig und daß er unbedingt der Ansicht ist, daß in Amerika ein ein glückliches Leben zu führen, mehr als die halbe Zeit, bessere Zeit mit seiner Familie verbringen müßte. Der Amerikaner Ford ist nicht etwa ein Schmarotzer, sondern ein sehr erfolgreicher Industrieller, der sich außerdem nicht mehr als die Automobilfabrikation in Detroit (Michigan) beschränkt, sondern Eisenbahnen in Betrieb nahm, die fruchtbarste Hebung der Jahre der Eisenbahnen erzielte. Die Amerikaner Ford ist nicht etwa ein Schmarotzer, sondern ein sehr erfolgreicher Industrieller, der sich außerdem nicht mehr als die Automobilfabrikation in Detroit (Michigan) beschränkt, sondern Eisenbahnen in Betrieb nahm, die fruchtbarste Hebung der Jahre der Eisenbahnen erzielte. Die Amerikaner Ford ist nicht etwa ein Schmarotzer, sondern ein sehr erfolgreicher Industrieller, der sich außerdem nicht mehr als die Automobilfabrikation in Detroit (Michigan) beschränkt, sondern Eisenbahnen in Betrieb nahm, die fruchtbarste Hebung der Jahre der Eisenbahnen erzielte.

Leichte Erholung der Markt.

Am Berliner Börsenmarkt lehte im Anstich die Rede des Kanzlers über die Note der Reparationskommission eine Abwärtsbewegung der selben ein. Ähnlich notierten: Kabel New York 329,75, London 1451, Holland 12300. Am Effektenmarkt zeigte die Spekulation im großen und ganzen noch Zurückhalten, doch war das Geschäft schon lebhafter als den vorangegangenen Tagen. Eine regelrechte Panik entwickelte sich in Braunkohlenerwartungen, von denen sich ebendie mehrere 100 Prozent anogen.

Folgen der Reparationspolitik in Belgien. Wie das „Wollf“ Berlin berichtet, macht sich nach Mitteilungen aus Belgien besonders in den belgischen Wuppertal eine namhafte deutsche Konturierung bemerkbar. Ein großer Teil der belgischen Löhne wird zum Fortbau und Exportieren nach Deutschland abgeführt. Die deutschen Exportunternehmen sind in der Lage, Preise stellen, die 72 Proz. unter den belgischen stehen, so daß selbst die geringste Goldagio bei der Wiedereröffnung in Belgien den Schatz für die belgische Industrie bildet. Die belgischen Wirtschaftsentwickler fordern daher von der Regierung eine weit breitere Zollgebühr. — Diese würde natürlich auch unrentabel sein, wenn das Belandene noch lange fortbauert. Einig war der Konturierung Belgien. Wie die „Revue“ London meldet, erlauben die amerikanischen Wirtschaftskritiken den Kongress um Schutz gegen die Unterbreitung des belgischen Kapitalismus, welches nach ihrer Meinung, die während des Krieges mit einem Kapitalaufwand von dreißig Millionen Dollar geschlossene amerikanische Volkswirtschaft völlig vernichtet.

Sonder-Angebot in Kinder- und Konfirmanden-Stiefeln.

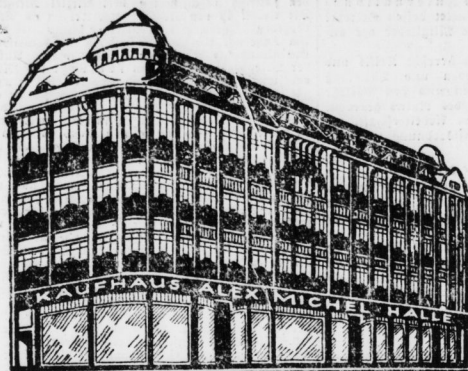
Durch die Rohstoffverknappung der letzten Wochen ist mit einer ganz rapiden Steigerung aller Schuhwaren zu rechnen. Nach neuesten Preisofferten stellen wir die Preise für Kinderstiefel bis zu Mark 300.— pro Paar. Durch rechtzeitige Engros-Einkäufe können wir — so lange die Vorräte reichen — zu sehr billigen Preisen offerieren:

Knaben- und Mädchen-Schulstiefel aus gutem, solidem Ober- oder u. starker Ledersohle mit u. ohne Lackkappe. Größe 18/20 Mk. 88.— 75.— 60 — Größe 21/22 Mk. 98.— 85.— 65 —	Mädchen-Konfirmandenstiefel Grösse 36/41 aus Rindbox, Rösschevr. und Boxcall Mk. 425.— 370.— 300.— 340 —
Kinderstiefel, schwarz und braun mit 1a Ledersohle. Größe 23/24 Mk. 135.— 125.— 120.— 110 — Größe 25/26 Mk. 145.— 135.— 130.— 120 —	Mädchen-Konfirmanden-Halbschuhe Grösse 36/41 Mk. 350.— 335.— 285.— 235 —
Knaben- und Mädchen-Schulstiefel aus gutem, solidem Ober- oder u. starker Ledersohle mit u. ohne Lackkappe. Größe 27/30 Mk. 230.— 210.— 185 — Größe 31/33 Mk. 250.— 220.— 198 —	Knaben-Konfirmandenstiefel Grösse 36/39 aus Rindbox, gute Ledersohle mit und ohne Lackkappe Mk. 325.— 310 —

Ferner empfehlen wir unsere reichhaltigen Bestände in sonstigen Schuhwaren für Damen und Herren, sowie unsere Frühjahrsartikel. Wir kaufen für Filialen Engros, darum sind wir so billig.

Burger Schuhwarenhaus
Filiale Elzechen, Breitweg 38.

Burger Schuhwarenhaus
Filiale Kehlbra (Mansfelder Seekreis), Schulstr. 29.



**Das Haus der
billigen Preise**



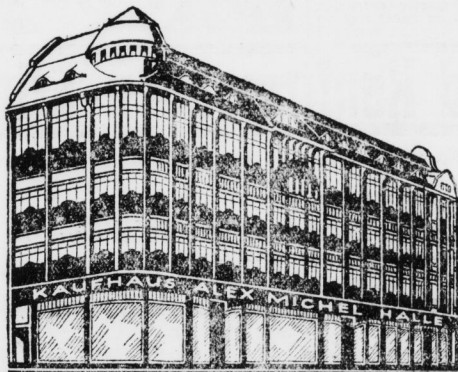
**Das Haus der
billigen Preise**

Die höchste Zeit

daß Sie an den Einkauf Ihrer Frühjahrsbekleidung denken. Nicht nur daß die milde Witterung der letzten Tage dazu drängt, in erster Linie sind es die geradezu sprunghaft in die Höhe schnellenden Preise, die Sie dazu bewegen sollten. Wir sind zufolge frühzeitiger, sehr günstiger Rieseneinkäufe vorerst noch in der Lage, zu allen billigen Preisen zu verkaufen. Und diese Gelegenheit sollten Sie voll und ganz ausnutzen.

Artikel, die wir jetzt besonders empfehlen, sind: Damen-Mäntel, Strickjacken, Röcke, Jumpers, Blusen, Damenhüte, Kleiderstoffe. Bei allen Artikeln, die Sie in nächster Zeit gebrauchen, können wir Ihnen nur den guten Rat geben:

Kaufen Sie jetzt!



**Das Haus der
billigen Preise**



**Das Haus der
billigen Preise**



Abrechnung der Wohnungsteuer... Der Magistrat hat in Betracht dessen eine neue Wohnungsteuer ausgearbeitet...

Der letzte Tagesordnungspunkt... Erhebung einer Hausangestelltersteuer... nach dieser Steuerordnung wird schon am 22. 3. und d. 21. April...

Meiselsberg, Ausschuss... Die Feuerungskasse an Schmelzwerk... hinterbliebene, Waisen, Wittener und Wittenerinnen...

Gegebals der Bürgermeisterei in Giesleben... Stadtrat Claus-Erdin gewählt.

In der gestrigen Sitzung der Giesleber Stadterordneten... In der gestrigen Sitzung der Giesleber Stadterordneten...

Verkaufsanzeige... Die im Sonntag, den 26. März, angelegte Versteigerung...

Giesleben, Waffeler... Das Kreisgewerkschaftsrat... Giesleben, gemeinsam mit dem Beständigen...

Gepl. Tagesordnung der Gemeindevertreter... In der Sitzung, am Freitag, den 2. März, nachmittags 5 Uhr...

Keilba. Aus dem Stadtparlament... In der am Montag, den 27. März, abends 7 1/2 Uhr, im Rathaus...

Wittendrg. Wächsenbürgerstraße... Der Rektor der Wächsenbürgerstraße gibt bekannt: Die Aufnahme...

30. September 1922 der 1. Lebensjahr... Geburtstag sind vorzuliegen. Zuständigkeit erfolgt am Grund...

Arbeiterjugend-Verbandsrat Jorga - Mebenberda... Im Sonntag, dem 2. April, nachmittags 2 Uhr, findet im...

Ein unerträglicher Zustand... Ein einziger Kaiserzug für 100 000 Einwohner.

Wittendrg. Die Mitgliederversammlung... In der am Donnerstag, dem 6. April, veranstalteten...

Jorga, Stadtverordnetenversammlung... Die 10mal vertagte Gewerkschaftsversammlung wurde nach...

!! Sommersprossen !! verschwinden! Auf welche einfache Weise tell Leidensgenossen un-

Ämliche Bekanntmachungen Halle a. S.

Bekanntmachung. Erwid. § 8 der vom Herr. Kreisratspräsidenten zu...

Table with 4 columns: No., Name des Verk. allers, Standort, Alter des Verk. 1. Joolag, Garten, Giesleben, 3. 3. 1921...

Bekanntmachung. Vom 1. April 1922 ab beträgt das Schafgeld bei auf...

Ämliche Bekanntmachungen Giesleben. Giesleben, den 24. März 1922.

Die Karotten im dießg. Rdbt. Krankenhaus... Die Karotten ab 1. April da. Ja. täglich.

Bekanntmachung. Die Gemeinde-Vertretung hat zur Erhöhung von...

Bekanntmachung. Die Gemeinde-Vertretung hat zur Erhöhung von...

Rauabot. rein Reinisch a Rolle 3.- nur zu haben bei Hugo Thomas, Merseburg.

Wringmaschinen. repariert u. sparrt. an etn Otto Sparmann.

Schulturnister Schiefertafeln Federkasten. Mans Käther, Merseburg.

Geschäfts-Eröffnung. Glas-, Porzellan-, Emaille- und Haushaltwaren am Freitag, den 31. März, vorm. 10 Uhr.

SOBEL. Jeder Käufer erhält an den Eröffnungstagen ein Geschenk gratis. Dr. A. Röhle, Schillerstr. 10-11.

Billigste Bezugsquelle von Matratzen
Stühle mit Netzen und Schwibbögen.
In Vorratshaltung: engl. Bettelische, pr. Barres Holz und Oelstufen anstehend.
Garantierungen.
Chausseurwaren m. pr. höchsten Verarb. Pflich- u. Stoff-Solus (Klein-Solus u. Sessel).
E. Manna,
Chausseurstraße 9,
Fernsprecher 3921.

weisse Erfindung!
Eleg. Koffm-Röcke
mit Tullen und Knopfschmuck.
Prima
Eleg. Falten-Röcke
Semdbusen
Trabert,
Reine Ulrichstr. 5.

Gr. Ulrichstr. 51 Licht-Spiele Fernsprecher 4681



Morgen Freitag: Der große Doppelspielplan **Morgen Freitag:**

„Die Reichte einer Ausgestossenen“

Ein Seelendrama von unendlicher Größe, dessen äußere Ereignisse in keinem Augenblick die Spannung erlahmen läßt, versetzt die Zuschauer in einen Tumult der Gefühle. Das glänzende Spiel der Theatralin

Ruth Weyher, nebenbei eine beliebte Hallenserin, **bürgt für den größten Erfolg.** Die jugendliche Filmdiva und **Hauptdarstellerin Ruth Weyher wird täglich persönlich auftreten!**

Ruth Weyher, in Kürze der Liebhaber aller Besucher, die mit allen Vielseitigkeiten vertraut, bietet bei aller Schwierigkeit ihrer Rolle eine um ihre Liebe kämpfende und siezende Frauen-estalt.

Außerdem: Ein Stück in 5 Akten mit den Hauptdarstellern **Violotta Napieraka - Fritz Graizer.**

bestellt: **„Der Welt Liebe und Leid“.**

Beginn täglich 4.00, 6.15, 8.25 Uhr. Man bittet nach Möglichkeit die Nachmittagsvorstellung zu benutzen.



Wachstuchreste
Wachstuche von 1000
Linoleum
in großer Auswahl.
Hugo Hehab Nachtig,
Gr. Ulrichstr. 3.

Hansa-Institut!
Verteiltätigungen, Abschriften u. Diktate wird, sof. angefertigt.
Hansa - Institut
Magdeburg, Straße 63.
Telephon 5223.

Dampfwaschanstalt Halloria
Marianstraße 2
2 Minuten v. Bahnhof entfernt.
Telephon 3692
Spezialität: Herren-Stärke-Wäsche, Famil.-Wäsche, Kat.-Wäsche (Leinwand, etc.)

ANZEIGEN
in der
VOLKSSTIMME
bringen dem Geschäftsmann die Erweiterung des Kundenkreises und Erhöhung des Umsatzes.

Zetko-Gold

ist aus Tabaken der besten Pflanzungen des Orients hergestellt. Infolge ihres feinen Aromas und ihrer hervorragenden Güte bietet sie dem wähltesten Raucher einen Genuß.

50 Pf.

Urteilen Sie selbst!

Mitteldutsche Zigaretten- und Tabakfabrik, Halle a. S.

Schul-

Tornister
von 29.50 an.
Schul-Mappen
in verschiedenen Preislagen.
Frühstücks-Taschen
von 7.85 an.
Schieferplatten und Schieferkasten
billigst bei
SOBEL
Gr. Ulrichstr. 9,
Steinweg 45,
Reißestraße 1,
Ammendorf,
Bahnhofstraße 3.

Gewaschen mit
Dixin

Henkels Seifenpulver

Frauenhaare
kauft a kilo bis 100 Mk.
Friseur Griesemann,
n u r Leipziger Straße 63.

Bei Lungenleiden, Tuberkulose, Milhma,
und allen anderen in deren Verlauf die Atmungsorgane durch Dr. Kf. Wagner's peruanische Quinquina (Simplicium) sehr reich in kurzer Zeit gehe. Die bewährte Mittelwirkung und der leichte Verlauf bewirken die rasche Heilung nach und die höchsten Patienten werden vertrieben. Mit diesem Erfolg seit Jahren erprobt, bewährt, bewirkt u. empfohlen, Zahl Anerkennungen, Preis 30 Mk. Doppelhalbe 55 Mk. Nur zu beziehen durch die **Wagner'sche Apotheke, Mühlendamm-Symphonienburg, L. 159.**

Irrigatoren (Spülkannen)
Gefäß 1 Liter, Gummischlauch 1 1/2 Meter, mit zwei Rohre, Komplet von Mark 24.25 an.

Inigatoren-Schläuche
1 1/2 Meter
10.-, 12.50 und 20.00 Mark.

Gas-Schläuche vom Stück und abwärts mit verstärkten Enden

Gummi-Schläuche für alle Zwecke

Verbandwatten
rechtzeitiger Einkauf.
Große Abschlüsse, billige Preise

Damenbinden
wuschere und andere.
Damenbinden-Göröl.

Bedarfsartikel für **Wächnerinnen u. Säuglinge.**
Gummierte Bettstoffe
vom Stück u. kleine Unterlagen fürs Kinderbett von Mk. 10.50 an.

Ferner:
Verbandstoffe aller Art, Leib-Mull, Flanell, Trikol-Schlauch-u. Ideal-Binden.

Spülapparate:
Douchen, Clysos, Lady's Friend, Lady's Doktor Frauenheil u. a. m.

C. Klappenbach
Grossa Ulrichstrasse 41.

Bei Einkäufen

bitten wir unsere Parteigenossen und Leser sich stets auf die Inserate in der „Volksstimme“ zu beziehen.

Stellen finden

Metall-Lieferer
für Dauerstellsen gesucht.
H. Krumphaar,
Brennmaschinenfabrik,
Mittelstr. 6.

Dachdecker
mit
Hermann Wolf,
Dachdeckermeister,
Gröbers bei Halle.

Barbierelehrling
sucht Hermann Beyer,
Mittelstr. 16.

Sie kaufen
gute Taschen- u. Armband-Uhren
Uhrketten sowie
Gold- und Silberwaren
Trauringe i. Gold u. Double
bei **Gotfr. Schraut,** Uhrmacher,
Schmeierstr. 4, Halle a. d. S. Schmeierstr. 4
Reparaturen gut und billig.

Grösste Auswahl! **Billigste Preise!**

Eröffnungs-Anzeige.
Freitag, den 31. d. Mts., 2 Uhr nachmittags, eröffnen wir in der
Gr. Ulrichstrasse 54 ein
Schuhwaren-Geschäft.
Durch rechtzeitigen Einkauf gewaltiger Mengen von Schuhwaren sind wir in der Lage, **erstklassige Qualitäten zu billigen Preisen** abzugeben.
Einmaliger Kauf führt zu dauernder Kundschaft.

Schuhwarenhaus Hönigsberg.
Zentrale Leipzig.
Beachten Sie bitte unsere Schaufenster!

Stoffe,
gut und billig, kaufen Sie Meckelstr. 2 I St. rechts.

Damenwäsche Herrenwäsche
kauft man noch preiswert
Kuhgasse 6.

Starke dauerhafte
Rucksäcke
so preiswert bei **Hugo Krasemann,**
Leider-Spezialgesch.,
nur **Schmeierstr. 19.**

Seefische billig.
Freitag 2 Waggons:
Cablian ohne Kopf 780
Shellfish ohne Kopf

Ware in bekannter Güte.
Nach dem größten Anhang brauchen Sie nicht zu warten, da in der Stunde 4-500 Kunden abgefertigt werden.
Bitte kaufen, Sie sind nicht zu tadeln.
Nordsee nur Große Ulrichstr. 68.
Fernsprecher 5904, 1274, 1275 4966



Alte Promenade 11a

Fernruf 5738.



Morgen, Freitag 3 Uhr: Erstaufführung der beiden großen Cserépy-Filme

Fridericus Rex

1. Teil: Sturm und Drang 2. Teil: Vater und Sohn beide Teile in einer Vorstellung.

Beginn der Vorstellungen 3.00 5.40 8.20 Uhr, während derselben kein Einlaß. Der enormen Herstellungskosten wegen erhöhte Preise.

Ehren- und Freikarten aufgehoben. - Vorverkauf ab Freitag, den 31. März, von 11-1 Uhr an der Kasse UT, Alte Promenade 11a. Verstärktes Orchester. Musik von Max Roland. In Leipzig und Berlin dauernd ausverkaufte Häuser. Stürmischer Applaus in jeder Vorstellung.

Die Presse über den größten Film des Jahres!

8 Uhr-Abendblatt: Auch da wo sich kein Interesse für Preußentum findet, wird dieses Filmwerk kraft seines ohne Sentimentalität geschilderten Menschentums Sympathie erwecken. Das Filmwerk rührt den Geist verständigster Regie aus und sieht auf hoher geschmacklicher Stufe.

Film-Kur'er: Dieser Film ist in sich ein Stück Weltgeschichte, er übertrifft das epische Thema um unermessliche Dimensionen. Er ist ein Wurf allergrößten Weltgeschichte Film, den wir haben. Das Publikum raste bei Abrollen der Szene Beifall.

Berliner Tageblatt: Die Dekoration und die Naturaufnahmen in den Schlössern von Berlin, Potsdam und Rheinsberg waren auch photographisch vorzüglich gelungen. Die Kostüme prächtig und mit großer Sachkenntnis zusammengestellt.

Infolge der aussergewöhnlichen Länge der beiden Filme beginnen die Vorstellungen bereits 3 Uhr.



Leipziger Str. 88

Fernruf 1224.

Ab morgen Freitag:

Das grosse Doppel-Programm.

Ossi Oswald



als

Das Mädel mit der Maske.

Erstklassiges Lustspiel in 4 Akten.

Ossi Oswald,

die beliebteste Filmdarstellerin, die in dem Film „Die Ansturm-Prinzessin“ Riesenerfolg errungen hat, und als „Mädel mit der Maske“ die Höchstleistung bringt.

Vorführung: 4.00 6.40 9.30

Aus den Erinnerungen eines Frauenarztes II. u. letzter Teil derselbe ist von dem I. Teil vollständig unabhängig: Lüge und Wahrheit.

6 Akte mit Edith Posca. Vorführung: 5.15 8.00 Uhr.

Infolge der außergewöhnlichen Länge des Programms Beginn der Abendvorstellung pünktlich 8 Uhr.

Beginn: Sonntag 3 Uhr, wochentags 4 Uhr.

Anzüge neue u. wenig getragene la Friedensstoffe feidgraue und gestreifte Hosen usw. kaufen Sie am billigsten in **Riesel's Monatsgarderoben** Etagen-Geschäft, Gr. Märkerstr. 22 I.

Fellsammlern Höchstpfeife. Treff • Fischerplan 2.

Operetten-Theater.

Letzte Woche, allabendlich 7 1/2 Uhr:

„Prinzessin Olala“

Sonntag, nachm. 3 Uhr, bei kleinen Preisen:

Nur diese eine Aufführung!

„Der Traum vom Glück“

7 1/2; Letzte Sonntagsaufführung: „Prinzessin Olala“

Kasse ab 10 Uhr (Tel. 6183) ununterbr. geöffn.

Café Roland

Freitag, den 31. März

Gr. Abschieds- u. Ehren-Abend des hier so beliebten Schrammel- und Gesangs-Duo Sepp und Karl!

Philharmonie e. V.

Montag, den 3. April, 7 1/2 Uhr abends. Saal der Loge zu den 3 Degen. Paradeplatz 4

Gewandhaus - Kammermusik Eduard Wollrandt (Violine), Prof. J. Klengel (Cello), Carl Herrmann (Violine), Otto Wettnreich (Klavier).

Brahms-Gedenkieler Trio H-dur, Violinsonate G-dur. Klavierquartett G-moll. Blüthner-Fügel, Vertreter: B. Doll. Karten I. beschränkter Anzahl z. 20, 15, 10 6 Mk. bei Heinrich Hothan.

Stadt-Theater

Freitag, den 31. März 22

Neuüberl. Vorstellung.

Sonntag, den 1. April

Zar u. Zimmermann

Komische Oper von Lortzing.

Speisezimmer,

Schlafzimmer,

Rüfen

zu billigen Preisen

Max Jungblut

Albrechtstraße 37.

Bitte genau auf Nr. 37 zu achten.

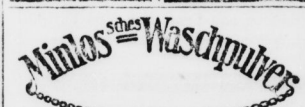
Thalia-Theater

Sonntag, d. 2. April 22

abends 7 1/2 Uhr

Jugend

Liebedrama von Max Halbe.



Schon! die Wäsche spart Zeit, Geld und Kohlen.

L. Minlos & Co. A. Köln-Ehrenfeld

Leder-Auswähle, Bedarfs-Artikel, Werkzeuge und Gummi-Abfälle

kauft man nur bei **Wilh. Kranig, Lederhandlung.**

Neue Promenade 16.

Walhalla Lichtspiel-Theater

Vom 31. März bis 6. April 1922:

Die 5. Abteilung!

des Original-amerikanischen Sensations-Großfilms

Der geheimnisvolle Dolch!

mit **Eddie Polo**

in der Hauptrolle.

13. bis 15. Episode, 6 Akte.



13. Episode: Spuren des Todes
14. Episode: Zwischen Mauern der Unterwelt
15. Episode: Die Todesfalle

Vorführung 4.00 6.50 9.30 Uhr.

Fern:

Die Ehre seiner Schwester!

Sensations-Schauspiel in fünf Akten.

In der Hauptrolle:

OLAF FONSS.

Vorführung: 5.20 8.00 Uhr.

Als Beigabe:

Grilly's erstes Abenteuer!!

Groteske in 1 Akt. Vorführung: 4.00 6.40 9.20 Uhr.

Anna Theuring,

Telephon 4263

Halle a. S., Große Wallstraße 42, Merseburg a. S., Clobighauer Straße 39

zahlt höchste Preise

für Lampen, Papier, Bücher und Zeitungen, Alt-Kupfer, Rotgub, Messing, Blei und Zink, Knochen, Alt-Eisen usw.

Rostenlohe Abholungen.

Der Hallische Jahrmakrt

Viehmarkt, Donnerstag, den 6. April

findet von Sonntag, d. 2. April bis Sonntag, den 9. April statt.

Die Marktkommission.